

Buchbesprechung

Ent. Arbeitsgem. am O.Ö. Landesmuseum, Linz 1990/1991

KLIMESCH, J. (Herausg. KUSDAS, K. & E. R. REICHL): Die Schmetterlinge Oberösterreichs. Teil 6: Microlepidoptera (Kleinschmetterlinge) I. 332 Seiten, ÖS 330,--

KLIMESCH, J. (Herausg. KUSDAS, K. & E. R. REICHL): Die Schmetterlinge Oberösterreichs. Teil 7: Microlepidoptera (Kleinschmetterlinge) II. 316 Seiten, ÖS 330,--

Im 1. Teil erfolgt eine Einführung in "Die Kleinschmetterlinge Oberösterreichs", eine Literaturübersicht und die Bearbeitung der Micropterigidae bis zu den Gelechiidae. Diese wird im 2. Teil mit den Epermeniidae bis zu den Pyralidae fortgeführt und beendet. Ein Arten-Index der Microlepidoptera für beide Bände schließt Teil 2 ab.

Im Einführungskapitel des 1. Teils (= Band 6 der siebenteiligen Reihe "Die Schmetterlinge Oberösterreichs" herausgegeben von KUSDAS & REICHL) lesen wir über "Die Entwicklung der microlepidopterologischen Forschung im Lande", "Grundlagen und Quellen. Künftige Aufgaben", "Determinations-, Systematik und Nomenklatur", "Angaben über die Erscheinungszeiten der Imago, über den bevorzugten Lebensraum und die Futterpflanzen. Schädliches Auftreten. Folgen von Umweltveränderungen", "Reihung der Fundorte, Nachbarfaunen". Diesem Kapitel folgen ökologische und zoogeographische Bemerkungen zur OÖ-Mikrolepidopterenfauna.

Es muß hier nicht hervorgehoben werden, daß die Bearbeitung der Arten gelungen ist, bürgt hierfür doch schon der Name KLIMESCH, der das rezente Wissen über die Kleinschmetterlinge dieser Region von Österreich zusammengefaßt hat, natürlich mit der Hilfe einer größeren Zahl von "Sammlern" (p. 8 von Teil 1).

Wer systematisch und faunistisch arbeitet, weiß, wie wertvoll Faunenarbeiten sind, da nur hier detailliert über das Vorkommen und die ökologischen Ansprüche einer Art eines begrenzten geographischen Bereichs berichtet werden kann. Diese Angaben können dann mit denen gleichartiger Arbeiten verglichen werden, wodurch unser Wissen über die ökologische Valenz etc. erheblich erweitert werden kann. In Anbetracht dessen ist es geradezu eine Pflicht für jeden Bibliothekar, jede nur verfügbare und greifbare Faunenarbeit zu erwerben und zu sammeln.

ULF EITSCHBERGER

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Atalanta](#)

Jahr/Year: 1994

Band/Volume: [25](#)

Autor(en)/Author(s): Eitschberger Ulf

Artikel/Article: [Buchbesprechung_18](#)